



Katholische Kirche
im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 24.02.2017 floatend Uhr | Florian Sobetzko

Abräumen wär' mir lieber

Letztens saß ich mit vollem Bauch am Mittagstisch und musste etwas ironisch an – Theologe eben – einen Satzketzen aus der Bibel denken. Psalm 23 ist dieser bekannte Text aus der Bibel, von wegen "Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen" – den beten Christen wie Juden vor allem dann, wenn Sachen fehlen oder in Gefahr sind, z.B. in Kriegszeiten oder bei Beerdigungen.

Bei meinem Mittagessen war das jetzt aber eher nicht so der Fall, mir schwirrte vor allem ein Satzketzen aus dem Psalm im Kopf: "Du deckst mir den Tisch" – und dass mir jetzt eigentlich lieber wäre, er würde hier mal den Tisch für mich abdecken und den Spüler einräumen, damit ich faul sitzen bleiben und den vollen Bauch genießen kann.

Aber so isser nicht. Gott arbeitet hier nicht als Immer-für-mich-da-Lakai.

Dass der unseren Dreck wegräumt, damit wir satt und blöd rumdämmern können, das steht exakt nirgendwo geschrieben. Eher wird's ja wohl so sein, dass der sich denkt, dass so Couchkartoffeln wie ich mal den Hintern hochkriegen sollten, um ein paar Menschen in echter Not den Tisch zu decken – in seinem Auftrag und Namen. Muss auch nicht gleich in finsternen Schluchten mit Feinden und viel Unheil sein, darf gerne klein anfangen – von mir aus mit Tisch abdecken und Spülmaschine einräumen, das ist nicht viel, aber besser als nichts.

Florian Sobetzko, Aachen